

Bezirksschützenverband Dielsdorf (BSVD)

Harmonische Schützentagung in Schleinikon

René Kurmann (Niederweningen) Ehrenmitglied

(wht) In den Wochen vor dem Beginn einer neuen Schiesssaison finden landauf und landab die General- und Delegiertenversammlungen der Schützenverbände und Vereine statt. Der Schützenverband des Bezirkes Dielsdorf (BSVD) traf sich zur 143. ordentlichen Jahrestagung im Gemeindesaal in Schleinikon. Von den 28 Bezirksvereinen nahmen 27 mit 102 stimmberechtigten Delegierten und sieben Gästen teil. Im Mittelpunkt der von Verbandspräsident Manfred Von Allmen (Niederhasli) souverän geleiteten Verhandlungen standen Saison-Rück- und Ausblick, die Aufarbeitung der statutarischen Geschäfte sowie die Ehrung von verdienstvollen Funktionären und erfolgreichen Schützen. René Kurmann (Niederweningen) wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

Positive Rückschau

Die Dielsdorfer Bezirksschützen schauen auf eine zustimmende und allseits gelungene Schiesssaison 2014 zurück. Dies kam vor allem im präsidialen Jahresbericht von Manfred von Allmen und im wie gewohnt gedruckten und umfassenden Saison-Rückblick zum Ausdruck. „Zwar konnte die Abwärtstendenz in den Mitglieder- und Teilnehmerbilanzen nicht ganz gestoppt werden, sie hielt sich aber gesamthaft gesehen absolut in Grenzen“, bilanzierte von Allmen. Es war zudem nachdrücklich herauszulesen dass in der Werbung und bei der Motivation, insbesondere in den Jugendbereichen, nicht nachgelassen werden darf. Deshalb sind von Verbandsseite im Bereich Nachwuchswesen unter der Leitung von Daniel Stucki in letzter Zeit grosse Anstrengungen gemacht worden, den jugendlichen Schützen ein modernes und neuzeitliches Umfeld mit ausgebildeten und kompetenten Trainern und Betreuern zur Verfügung zu stellen.

Auf dem sportlichen Parkett mischten die Dielsdorfer Bezirksschützen von der kantonalen und regionalen bis auf die nationale Stufe kräftig mit. Simon Liesch (Pistolenschützen Furttal) wurde in seinem letzten Jahr als Junior zweifacher Schweizermeister und ebenso zwei SM-Goldmedaillen gewann der Pistolenschütze René Kurmann (Niederweningen) Dreimal Gewehr-Bronze an den nationalen Meisterschaften holte Michael Merki, BSVD-Vorstandsmitglied und Schöfflisdorfer Schützenpräsident. Merki gewann überdies das prestigeträchtige Ustertagschiessen. Zahlreiche Titel und Medaillen an den Kantonalmeisterschaften rundeten das erfolgreiche Sportjahr 2014 ab.

Einstimmigkeit

Die Delegierten waren mit der Arbeit des Vorstandes in allen Bereichen vollumfänglich zufrieden und einverstanden. Alle statutarischen Geschäfte wurden einstimmig und ohne Diskussionen oder Einreden genehmigt. Dazu gehörte, bei einem Vermögen von rund 42 000 Franken, auch der Finanzhaushalt, der im letzten Jahr mit einem Vorschlag von 1 233 Franken zu Buche schlug.

Für René Kurmann, der nach zehnjähriger Vorstandstätigkeit als Pistolen-Matchchef zurücktrat konnte kein Nachfolger gefunden werden, dies vor allem, weil das Ressort Matchwesen sehr zeitintensiv ist. Nun werden die beiden Sparten 300m und Pistole zusammengelegt. Die Gesamtorganisation Matchwesen wird künftig von Michael

Merki (bisher 300m) geleitet, während zur Unterstützung bei Anlässen eigens dafür bestimmte Verantwortliche eingesetzt werden.

Eidgenössisches Schützenfest im Wallis

In der bevorstehenden Schiesssaison ist das Eidgenössische Schützenfest in Raron/Wallis der absolute Höhepunkt. Rund 50 000 Schützinnen und Schützen werden in der Zeit vom 11. Juni bis 11. Juli ins Wallis reisen darunter auch Gruppen aus nahezu allen Vereinen des Bezirks. Daneben stehen auch wichtige Schiessanlässe unter BSVD-Organisation im Jahresprogramm: Eidgenössisches Feldschiessen 5.- 7.6. Schiessstände Regensdorf, Oberglatt, Stadel und Sünikon). - Bezirksschiessen (20.8. und 5./6.9. Schiessstand Dänikon-Hüttikon) und das Jugendschiessen (25./26.9. Schiessstand Wehntal). Weiter wurde auf das traditionelle Zürcher Unterländer Wyberschiessen hingewiesen, das am 21. und 28./29. August im Schiessstand Dällikon durchgeführt wird.

Ehrungen und Auszeichnungen

Die Ehrung und Auszeichnung von verdienstvollen Funktionären, langjährigen Vereins-Mitgliedschaften und erfolgreichen Aktiven und Junioren gehört zu den wohlthuenden und würdigen Angelegenheiten im Rahmen von Delegiertenversammlungen. Nach seinem Rücktritt wurde René Kurmann für sein zehnjähriges und erfolgreiches Engagement unter grossem Applaus zum Ehrenmitglied ernannt. Kurmann blickt auf eine erfolgreiche Zeit als Funktionär zurück. Er hat dem Ressort Matchschiessen auf Bezirksebene einen besonderen und eigenen Stempel aufgedrückt. Daneben war und ist er auch selbst ein erfolgreicher Pistolenschütze. Als mehrfacher Bezirks-, Kantonal- und Schweizermeister (Einzel und Mannschaft) wird er vorderhand noch aktiv bleiben.

Neben fünf bisherigen Gewinnern der Feldschiessen-Stapfermedaille erreichten im vergangenen Jahr Jakob Bucher (Sünikon), Hans Gäumann (Dielsdorf), Heinz Meier (Regensdorf-Watt) und Josef Neuhaus (Dällikon), alle Gewehr sowie der Pistolenschütze Erwin Wyrsh (PS Wehntal-Oberweningen) erstmals diese begehrte Auszeichnung. Die Abgabe von weiteren Gobelets und Medaillen und Präsenten rundeten den breiten Raum der Auszeichnungen ab. Schliesslich konnten noch 11 Aktivschützen in die Gilde der Veteranen aufgenommen werden.

Zahlreiche Gäste

Die Schiessvereine von der Lägern Schleinikon und Oberweningen mit ihren Präsidenten Martin Küpfer und Hermann Surber waren tadellose DV-Organisatoren. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Musikverein Niederweningen. Ausserdem konnte Präsident Manfred Von Allmen zahlreiche Ehrengäste begrüssen: Gemeindepräsident Gabor Magyarovits, er überbrachte die Grüsse der Behörde und Gemeinde, Barbara Steinemann (Kantonsrätin), Ralph Isken (Direktor Sparkasse Dielsdorf), Franz Walker (Eidg. Schiessoffizier) sowie Claire Käser und Stefan Guggisberg vom Bezirksschützenverband Bülach. Die nächste Bezirks-Delegiertenversammlung findet am 11. März 2016 in Niederglatt statt.